

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 13 (1906)
Heft: 49

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 7. Dez. 1906.

Nr. 49

13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. A. Kunz, Hitzkirch, und Jakob Grüniger, Mittenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Mittenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Eine Jubelfeier im Kt. Schwyz.*)

Den 19. Nov. beging das kantonale Lehrerseminar in Mittenbach die 50-jährige Feier seines Bestandes. Den Festverlauf zu schildern, ist weniger Sache eines Fachorgans; den Anlaß grundsätzlich zu streifen, ist Pflicht desselben und ein Akt pietätvoller Dankbarkeit. Die Feier gipfelte in Festpredigt und Hochamt, Bankett und musikalischer Unterhaltung. Daß all' das dem hehren Anlaße vollauf entsprach, liegt auf der Hand, denn an solchem Anlaße durch ungenügende Leistungen zu „glänzen“, bedeutete Pflichtvergessenheit für die beteiligten Personen und Kreise. Also Gut ab vor den Anordnungen, vor den Leistungen und vor dem Grundgedanken, der die Feier befeelte, und der so ziemlich in der Idee, den festlichen Tag durch eine ausgeprägt religiöse Feier zu eröffnen, liegen dürfte. Nach 50 Jahren reichen und verhältnismäßig ruhigen Wirkens vorab Deo optimo maximo die erste Ehrenerweisung, die erste Dankesbezeugung; das ist christlicher, kath. Gebrauch und soll es bleiben. — Die finanzielle Unterlage zur Gründung der Anstalt gab Oberlieutenant M. Füz, geb. zu Schwyz den 4 März 1786 und gest. den

*) Mühte Stoßandrange wegen leider bis heute verschoben werden.